

150 Minuten „Bon Jovi“ pur

Tribute-Band Bounce gastierte vor 600 Besuchern im Bürgerzentrum

Burgkirchen. Kurzweilig, abwechslungsreich, rasant und begeisternd – unter diese Attribute kann das Konzert von Bounce, einer der besten Bon-Jovi-Tribute-Bands Europas, gestellt werden. Rund 600 begeisterte Fans ließen sich das nicht entgehen. Vor allem Frontmann Oliver Henrich begeisterte durch seine starke Stimme und die Emotionen, die er während der knapp zweieinhalbstündigen Show auf die Bühne brachte. Rockig und rau intonierte er Bon Jovis Welthits wie „Runaway“ oder „Keep The Faith“ oder die eher weicheren Songs wie „Bed Of Roses“.

Eine Ähnlichkeit zum Weltstar ist dem Showtalent auf der Bühne nicht abzusprechen. Der Saal im Bürgerzentrum war optimal in einen Steh- und Sitzbereich aufgeteilt. Der hintere, erhöhte Bereich



Leadsänger Oliver Henrich kommt mit seiner Stimme dem Original Bon Jovi sehr nahe. – F.: uli

bot Sitzplätze und vorne konnte das Tanzbein geschwungen werden, was die lockere und sehr positive Stimmung noch schwungvoller werden ließ.

Das, was die fünf Musiker von Bounce für die Bon-Jovi-Fans zu bieten hatten, war beeindruckend. Keine einzige Sekunde kam das Gefühl auf, dort oben stünden nur professionelle Künstler, die ihren Stiefel herunterspielen. Jedes Bandmitglied ging in seinem Part auf.

Allen voran begeisterte Rene Langenhahn an der Gitarre, der großartige und sehr gefühlvolle Soli zum Besten gab. Leadsänger Oliver Henrich und er verschmolzen oftmals zu einer wunderbaren musikalischen Einheit. Auch Bassist Thomas Müller ging in jedem einzelnen Song authentisch auf, sodass die Band, die vom starken Olaf Quick am Schlagzeug und Johannes Brunn am Keyboard komplettiert wurde, eine bis zur letzten Sekunde spürbare Harmonie ausstrahlte, die auf alle Besucher übersprang. – Uli Kaiser